

OMNIBUSREVUE
spezial
JETZT IM HEFT

Deutschlands Süden





© Rasm/Stock/Getty Images

Traumhafter Süden

MIREILLE PRUVOST

Bayern liegt am Meer und dieses Meer hat sogar zwei Inseln, die per Ausflugsboot bereist werden können. Auf einer dieser Inseln liegt ein imposantes Königsschloss, das seit Juni 2025 zum Unesco-Welterbe zählt. Gemeint ist der Chiemsee (Bild oben) mit Frauen- und Herreninsel, der gern das „Bayerische Meer“ genannt wird, weil er der größte See Bayerns ist.

Auch Baden-Württemberg hat ein Meer, ein viel größeres sogar als das in Bayern: das „Schwäbische Meer“, besser bekannt als der Bodensee, der größte See Deutschlands und drittgrößte Europas. Schon das erklärt einen Teil der Beliebtheit der südlichen Bundesländer. Doch sie verkörpern und bieten viel mehr.

Bayern liegt mit knapp 31 Millionen deutschen Übernachtungsgästen im Jahr 2024 deutlich vorn, wie eine Erhebung des Statistischen Bundesamts zeigt. Auf Platz drei folgt Baden-

Württemberg – nur eine Nasenlänge hinter Nordrhein-Westfalen – mit über 18 Millionen Ankünften von Übernachtungsgästen aus Deutschland. Besonders beliebt, das zeigen die Übernachtungszahlen ebenfalls, sind die bayerischen Alpen, der Bodensee, der Südschwarzwald und die großen Seen in Oberbayern. Vier von elf Top-Urlaubsregionen befinden sich also in Baden-Württemberg und Bayern.

In diesem OR-Spezial werden der Südwesten und Südosten Deutschlands zu einem starken Duo für Gruppenreisen, das seinen Gästen alles zu bieten hat, was es für eine perfekte Auszeit braucht: Natur, Kultur, aber auch Brauchtum und Tradition. Und davon haben die beiden südlichsten Bundesländer in Deutschland einiges. Bodensee und Chiemsee sind im Spezial natürlich auch dabei. Na dann: Ab in den traumhaften Süden!



© Clu/iStock/Getty Images Plus (Titel); Picture Alliance/Image Broker/Markus Keller (o.); Hadi Hijazi/Chocolart (m.); Maisel&Friends (u.)

INHALT

Touristik

4 Himmel auf Erden

Wo Klischees im Positiven erfüllt werden: Ausflugs- und Reisetipps in Bayern

8 Vielseitiges Ländle

Welche abwechslungsreichen Erlebnisse Baden-Württemberg dieses Jahr zu bieten hat

Destinationen

6 Urig-bayerisch mit viel Tradition und Komfort

Straubing lädt 2026 wieder zum Besuch des Gäubodenfests und der Ostbayernschau ein

7 Advent im Süden

Gruppenangebote für die besinnliche Zeit in Heilbronn, Pforzheim und Freudenstadt

10 Ein herzliches Grüß Gott!

Das Hotel zur Post in Rohrdorf begrüßt seine Gäste in neu gestalteten Zimmern

IMPRESSUM

Verlag: TECVIA Media GmbH,
Verlag Heinrich Vogel, Corporate Publishing,
Aschauer Straße 30, 81549 München
Telefon: +49 (0) 89/20 30 43-2120
vertriebsservice@tecvia.com

Redaktion: Gerhard Grünig (verantwortlich),
Mireille Pruvost
Projektkoordination: Andrea Volz, Stephan Bauer
Layout: Diane Laudien
Druck: F&W DruckMediencenter GmbH,
Holzhauser Feld 2, 83361 Kienberg

Nachdruck, auch auszugsweise, und elektronische Verarbeitung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der TECVIA Media GmbH. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Bilder übernimmt die Redaktion keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Diese muss nicht mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Himmel auf Erden

Bayern ist ungebrochen die meistbereiste Region in Deutschland. Natur, Kultur und Brauchtum machen den Reiz des südöstlichsten Bundeslandes aus. Tolle Landschaften, der „Kini“ und Bier – Ausflugstipps für Gruppen, die Klischees im Positiven bedienen.



Seit 25 Jahren ein großes Winterevent: die Tegernseer Tal Montgolfiade

Sie ist die größte Winterveranstaltung und wohl auch die spektakulärste in der Region. Zahlreiche Teams aus ganz Deutschland reisen an, um gemeinsam eine Woche lang „in die Luft zu gehen“ – mit Heißluft- und Modellballons: die Tegernseer Tal Montgolfiade, die in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum feiert, ist längst fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders im Tegernseer Tal. Vom 1. bis 8. Februar geht das Spektakel über dem winterlichen See in diesem Jahr, 2027 voraussichtlich vom 31. Januar bis 7. Februar.

Passend zum 25-jährigen Jubiläum werden rund 25 Heißluftballons mit ihren Teams täglich über dem Tal aufstei-

gen, abhängig von Wetterlage und Thermik. Startplätze sind unter anderem die Seepromenade in Bad Wiessee (oberhalb des Pavillons), der Sonnenbichl in Bad Wiessee, die Oswaldwiese (Feldstraße 11), das Birkenmoos in Rottach-Egern sowie der Flugplatz in Warngau. Die Fahrten starten in der Regel ab 10 Uhr. Welche Plätze tatsächlich genutzt werden, wird nach dem täglichen Wetterbriefing von den Piloten entschieden.

Gäste können das Spektakel von unten betrachten oder – als besonderes Event – selbst bei einer Ballonfahrt dabei sein. Der Blick auf das Tal aus luftiger Höhe, eingerahmt von verschneiten Bergen und glitzernden Landschaften,

macht die Ballonfahrt zu einem unvergesslichen, mit 280 Euro pro Person aber auch zu einem kostspieligen Erlebnis. Doch auch zu einem exklusiven, da in jeden Ballon nicht viele Menschen passen. Eine Ballonfahrt inklusive Vorbereitung, Aufbau und Rückfahrt dauert rund drei Stunden, etwa 75 Minuten davon schweben die Gäste majestätisch durch den bayerischen und hoffentlich weiß-blauen Himmel.

Doch auch für Besucher, die das Spektakel lieber von unten verfolgen möchten, ist einiges geboten: Das Rahmenprogramm am Boden (am 1., 6. und 7. Februar ab 12 Uhr) umfasst ein erweitertes gastronomisches Angebot entlang der Seepromenade in Bad Wiessee, das zum Genießen und Verweilen einlädt. Ergänzend dazu werden Modellballone an der Promenade präsentiert. An den Sonntagen gibt es Livemusik.

Die traditionelle „Fuchsjagd“, ein Wettbewerb der Ballonpiloten, ist für Donnerstag, den 5. Februar, geplant. Ein weiteres Highlight ist das Ballonglücken am Freitag, den 6. Februar 2026, am Sonnenbichl in Bad Wiessee. Ab Einbruch der Dunkelheit werden die Brenner der Heißluftballons im Takt der Musik gezündet und lassen die Hüllen in warmen Farben leuchten.

📞 www.tegernsee.bayern
📞 tegernsee.com/montgolfiade



Jetzt UNESCO-Welterbe: Herrenchiemsee



Gut bei jedem Wetter: ein Besuch im Tropenhaus Weißenhinden

Noch ein UNESCO-Welterbe mehr in Bayern: Das Neue Schloss Herrenchiemsee wurde im Juli 2025 zusammen mit Neuschwanstein, Linderhof und dem Königshaus am Schachen als „Schlösser König Ludwigs II. von Bayern“ neu in die Liste aufgenommen.

Die Königsschlösser sind untrennbar mit der Person König Ludwigs II. verbunden. Der „Kini“ war Bauherr, Schöpfer und Ideengeber zugleich und schuf sich mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln künstliche Inszenierungen vergangener Zeiten und ferner Orte, die ihm das Eintauchen in eine Kunstwelt abseits der Zwänge seiner monarchischen Pflichten erlaubten. Als Gesamtkunstwerke von Landschaft, Architektur, Kunst und Technik gehören die Königsschlösser zu den herausragenden Kulturdenkmälern ihrer Epoche.

Auch Schloss Herrenchiemsee auf der Herreninsel im Chiemsee, das als das bayerische Versailles gilt, ist eines dieser Gesamtkunstwerke, daher sind durch die internationale Auszeichnung auch neue Impulse für den Tourismus in

der Region zu erwarten. Deshalb gilt für Gruppen ab 15 Personen, die das neue UNESCO-Welterbe auf Herrenchiemsee besichtigen wollen, dass Reiseveranstalter ihre Anfrage spätestens 14 Tage vor dem Besichtigungstermin verschicken müssen. Reservieren können sie per E-Mail an info.herrenchiemsee@bsv.bayern.de, dafür müssen sie vorher ein Formular ausfüllen, das auf der Website im Gruppenbereich zu finden ist. Umbuchungen und nachträgliche Erhöhungen der Personenzahl sind derzeit nur in sehr geringem Umfang möglich.

📞 www.herrenchiemsee.de

Nicht nur die Naturschönheiten, auch die Lage zwischen München, Kufstein und Salzburg machen die Urlaubsregion Chiemsee-Alpenland zu einem beliebten Reiseziel. Chiemsee-Alpenland Tourismus hat für Gruppen neue Rahmenprogramme konzipiert. Sie reichen von Landschaftserlebnissen rund um den Chiemsee und die bayerischen Voralpen über Sehenswürdigkeiten wie die Fraueninsel im Chiemsee mit ihrem Benediktinerinnenkloster oder den Rosenheimer Lokschuppen bis hin zu Führungen durch Städte wie Rosenheim oder

Wasserburg am Inn. Im Programm finden sich auch Ausflüge, die wetterunabhängig planbar sind. Dazu gehören Führungen im Tropenhaus Weißenhinden, Keramik bemalen in Rosenheim oder Papierschöpfen in einer Rosenheimer Buchbinderei. Auch ein Cocktail-Workshop in der Landmühle Stephanskirchen oder eine Mostereiführung bei Rimsting sind für Gruppen buchbar.

📞 www.chiemsee-alpenland.de

Salz prägt bis heute die Region rund um Berchtesgaden und Bad Reichenhall. Besuchermagneten sind das Salzbergwerk Berchtesgaden (siehe auch Seite 58 in dieser Ausgabe) und die Alte Saline Bad Reichenhall – eines der bedeutendsten Industriedenkmäler Bayerns, die sich selbst als die „wohl schönste Saline der Welt“ bezeichnet und ihren Besuchern auch ein Salzmuseum bietet.

Mittlerweile ist die international bekannte Saline das Wahrzeichen der Kreisstadt. Eine Besichtigung ist nur mit einer Führung buchbar. Für Gruppen bis zu 40 Personen kostet sie während der Öffnungszeiten (Sommerhalbjahr 10 bis 16 Uhr, Winter bis 15 Uhr) 520 Euro, außerhalb der Öffnungszeiten



Bedeutendes Industriedenkmal: Alte Saline Bad Reichenhall



Wein und Literatur

in der Wein-Lese-Landschaft Marbach-Bottwartal

Attraktive Tages- und Mehrtagesprogramme in Deutschlands einziger Wein- und Literaturregion. Gesellige Stunden beim Weinzer, weltweit bekannte Museen, organisierte Wanderungen, Führungen in Privat-Gemächern oder originelle Themenführungen. Unser neuer Gruppenplaner mit individuell kombinierbaren Bausteinen ist hier erhältlich:

INFOS UND BUCHUNG
Marktstr. 23 | 71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144-102-375 o. -250 | Fax 102-311
e-mail: info@marbach-bottwartal.de
www.marbach-bottwartal.de
www.facebook.com/marbach.bottwartal





Die Braukunstwelt bei Maisel & Friends

700 Euro. Neu in diesem Jahr ist das Kombiticket für einen Besuch der Alten Saline und den Besuch des Bad Reichen-

haller Christkindlmarks in der Zeit vom 20. November bis 24. Dezember 2026: Im Anschluss an die Führung können Gruppen ein Adventserlebnis genießen. Sie bekommen auf dem Christkindlmarkt ein Heißgetränk in einer Tasse, die sie als Souvenir mit nach Hause nehmen. Für Gruppen ab 20 Personen kostet das Kombiticket Salz & Advent pro Nase 13,50 Euro.

Übrigens: Auch der Besuch des Salzbergwerks in Berchtesgaden (inklusive Unter-Tage-Führung) lässt sich mit einem Ausflug zum dortigen Adventsmarkt in der Zeit vom 20. November 2026 bis 2. Januar 2027 kombinieren – das Ticket kostet 26,30 Euro.

📍 www.alte-saline.de
📍 www.salzbergwerk.de

Eine weitere Attraktion gibt es seit vergangenen Herbst auf dem Brauereigelände von Maisel & Friends in Bayreuth: In der „Braukunstwelt“ können

Gruppen die Herstellung von Bier und das Brauhandwerk auf neue Weise entdecken. Die Erlebniswelt vermittelt, wie Braumeister aus den vier Rohstoffen des Gerstensaftes – Wasser, Malz, Hopfen und Hefe – eine Vielfalt an Aromen und Bierstilen erschaffen. Jede Zutat wird an den interaktiven Stationen präsentiert und ihre Bedeutung für den Brauprozess erklärt.

Die neue Braukunstwelt ist Teil der Maisel's Bier-Erlebniswelt, die Gruppen auch gesondert besuchen können. Mit einem Audioguide bewaffnet können sie die Attraktion selbstständig erkunden oder sich von einem Tourguide führen lassen.

Das Brauereigelände Maisel & Friends in Bayreuth wurde vergangenen Herbst bei den World Beer Awards erneut zur „Visitor Attraction of the Year“ gekürt und setzte sich gegen internationale Mitbewerber durch. www.maiselandfriends.com

PR-SPECIAL Straubing

ANZEIGE

Urig-bayerisch mit viel Tradition und Komfort!

Beim **Gäubodenvolksfest** in Straubing in Niederbayern hat Wohlfühlen schon seit 1812 Tradition. Auf Lebensfreude, Gaudi und vor allem ein komfortables Volksfesterlebnis können sich die rund 1,3 Millionen Besucher des zweitgrößten bayerischen Volksfests freuen. Kurze Wege, angenehmes Klima in den Bierzelten und Trinkwasserbrunnen am Festgelände – in Sachen Komfort setzt das

jährlich im August stattfindende Gäubodenvolksfest auch 2026 wieder Maßstäbe. 130 Attraktionen und spektakuläre Fahrgeschäfte, 15 davon im beliebten historischen Bereich, sorgen wieder für Spaß, Gaumenschmaus, Unterhaltung und Nervenkitzel bei Jung und Alt.

Rund 27.500 Sitzplätze in sieben Festzelten warten auf die Gäste aus aller Welt. Die

Chance, einen guten Platz in den Zelten zu finden, ist groß. Mindestens 40 Prozent aller Plätze müssen reservierungsfrei bleiben.

Nur wenige Schritte neben dem Festplatz lädt die parallel stattfindende Verbraucherausstellung Ostbayernschau täglich von 9 Uhr bis 18 Uhr zum Shoppen ein – und das bei freiem Eintritt.

Das Gäubodenvolksfest 2026 ist übrigens von der Generalsanierung der Deutschen Bahn in Ostbayern betroffen. Besonders in dem Gebiet der betroffenen Sperungen (Obertraubling bis Passau) bieten sich organisierte Tagesfahrten mit Bussen an, da hier die Nachfrage der Besucher steigen wird.



Die Ostbayernschau - Bayerns „größtes Shopping-Center“

Veranstaltungsdaten:
Gäubodenvolksfest
07. – 17.08.2026
Ostbayernschau
08. – 16.08.2026

KONTAKT

➤ **Straubinger Ausstellungs- und Veranstaltungs GmbH**

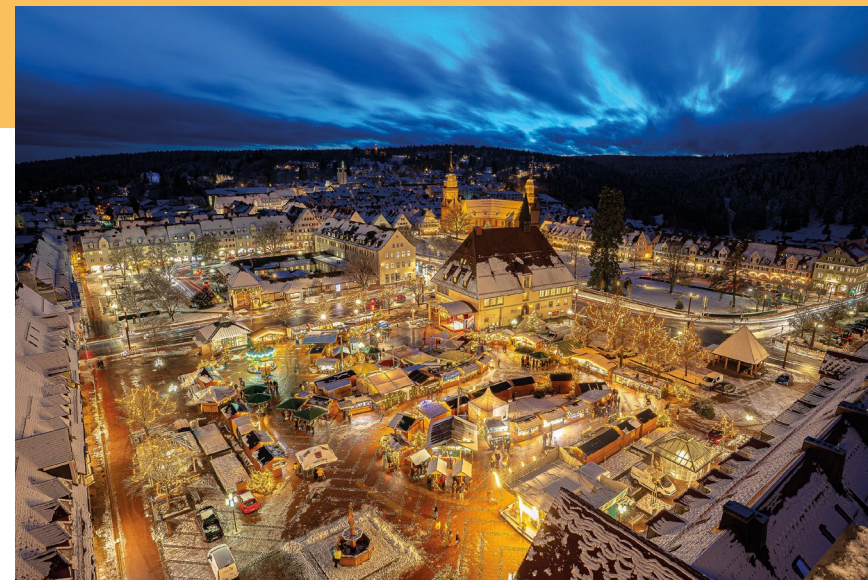
Am Hagen 75
94315 Straubing
Telefon 09421 94490555
info@ausstellungen-gmbh.de
📍 www.ausstellungen-gmbh.de



Erlebnis Gäubodenvolksfest

Advent im Süden

Genießen Sie die Magie des Advents in Baden-Württemberg



Der Weihnachtsmarkt in Freudenstadt erstrahlt am Abend in seiner ganzen Pracht



Käthchen Weihnachtsmarkt in Heilbronn



Winterzauber auf Burg Hohenzollern

Heilbronn – Adventszauber am Neckar
Erleben Sie Heilbronn in festlichem Glanz: Der traditionsreiche Käthchen Weihnachtsmarkt, stimmungsvolle Konzerte in der Kilianskirche und verschiedene Weinangebote bilden den Rahmen für Ihre Reise.

Tag 1: Stadtführung „Winterzauber“ mit Blick vom Hafenmarktturm auf die weihnachtliche Stadt. Anschließend Bummeln über den Weihnachtsmarkt.

Tag 2: Ausflug zum Altdeutschen Weihnachtsmarkt in Bad Wimpfen oder zum Barockweihnachtsmarkt in Ludwigsburg. Am Abend gemütliche Vesper mit Weinprobe in einem Heilbronner Weingut – auch kombinierbar mit einer Fackelwanderung.

Tag 3: Fahrt in den WinterWunderwald im Wildparadies Tripsdrill. Ausklang des Tages bei Glühwein oder Punsch auf dem Neckar in Heilbronn.

Pforzheim – Goldstadt im Lichterglanz
Die „Weihnachtliche Dreiklang“-Kulisse macht Pforzheim zum idealen Ziel für Gruppen: Winterwelt mit Eislaufbahn, Goldener Weihnachtsmarkt und Mittel-

altermarkt sorgen für eine festliche Vielfalt.

Tag 1: Rundgang durch die Goldstadt und anschließend Besuch der Adventsmärkte in Pforzheim.

Tag 2: Im Gasometer reisen Sie nach AMAZONIEN. Anschließend Fahrt nach Bretten auf den Weihnachtsmarkt und in das Schutzensmuseum oder Besichtigung des Klosters Maulbronn. Eine besondere Atmosphäre verspricht die Führung „Bei Kerzenschein und Glühwein“.

Tag 3: Fahrt nach Bad Wildbad zum Lichterzauber auf dem Baumwipfelpfad Schwarzwald. Rückweg mit Stopp auf dem Calwer Weihnachtsmarkt.

Freudenstadt – Schwarzwaldromantik
Deutschlands größter Marktplatz wird zur Bühne für den Weihnachtsmarkt. Lichtinstallationen und Ausflüge in den Schwarzwald runden das Erlebnis ab.

Tag 1: Stadtführung mit anschließendem Bummel über den Weihnachtsmarkt.

Tag 2: Besuch des Alpirsbacher Klosters und einer Glasbläserei, Einkauf im Laden möglich. Am Nachmittag nehmen

Sie an einem Schwarzwälder Kirschtortenseminar in Freudenstadt teil mit Kaffee- und Tortengenuss.

Tag 3: Ausflug zur Krippenausstellung in Schramberg oder alternativ ins Weihnachtsdorf im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof.

Einige Märkte und Veranstaltungen finden nur an (ausgewählten) Wochenenden statt. Alle Programme lassen sich flexibel kombinieren und mit Zusatzleistungen wie Abendveranstaltungen oder kulinarischen Highlights erweitern. Sprechen Sie uns gern an!

KONTAKT

➤ **Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg**

Anja Hemmerich
0711 2385824
a.hemmerich@tourismus-bw.de
📍 gruppenreisen.tourismus-bw.de



© Picture Alliance/Image Broker/Markus Keller

Vielseitiges Ländle

Traditionsbewusste Feste, die Kombination von Wandern und Wein und am Jahresende sogar jede Menge Schokolade: **Baden-Württemberg** punktet dieses Jahr mit vielen gruppentauglichen Ereignissen.

Radolfzell (großes Bild) feiert dieses Jahr sein 1.200-jähriges Stadtjubiläum. Ein Festjahr, das unter dem Motto „Geschtern. Heit. Morge.“ steht, also im Zeichen von Tradition und Zukunftsvision. Das Highlight wird das Jubiläumswochenende am 12. und 13. September sein.

Beim Radolfzeller Altstadtfest am Samstag, dem 12. September, wird die historische Innenstadt zum Treffpunkt mit Verkaufsständen, Musik, Genuss und verschiedenen Aktionen. Ergänzt wird es durch Zeitreise-Stationen im Zentrum und im Stadtgarten. Dort lassen Darsteller vergangene Epochen Radolfzells wieder lebendig werden. Zum

Abschluss des Jubiläumswochenendes ist ein Festkonzert des Münsterbauvereins mit den Münsterbläsern geplant. Ergänzend können für Gruppen mit bis zu 25 Personen Stadtführungen je nach Thema für 100 oder 120 Euro gebucht werden.

📞 www.radolfzell-tourismus.de

Die Heimattage Baden-Württemberg, die seit 1978 in wechselnden Kommunen ausgerichtet werden, sind dieses Jahr in Oberkirch zu Gast. Das ganze Jahr über gibt es besondere Events und Angebote, doch zwei zentrale Ereignisse bilden die Klammer des Veranstaltungsjahres: Der Baden-Württemberg-Tag, dieses Jahr am 16. und 17. Mai, ist eine Gewerbeschau, bei der sich Unternehmen, Handwerksbetriebe und Dienstleister aus Oberkirch und dem ganzen Bundesland präsentieren. Die Landesfesttage vom 11. bis 13. September zeichnen sich durch einen großen Festumzug, den Brauchtumstag und ein Kulturprogramm aus, wobei Traditionen des „Ländles“ im Mittelpunkt stehen.

Gleich drei Jubiläen in der Gastgeberstadt der Heimattage im Renchtal machen das Festjahr zu einem ganz besonderen: Oberkirch feiert 700 Jahre

Stadtrecht, 300 Jahre Brennrecht und gedenkt zum 350. Mal dem Todestag des Schriftstellers Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen, dem bedeutendsten deutschen Erzähler des 17. Jahrhunderts. Unter dem Motto „Heimat ist da, wo Gutes entsteht“ rückt die Stadt Geschichte und Traditionen, Literatur sowie Genuss- und Geistvolles in den Mittelpunkt.

📞 www.heimattage2026.de

Wandern und Wein, das ist in Baden-Württemberg eine Kombination, die perfekt zusammenpasst. Viele Wanderwege mit schönen Naturerlebnissen und Ausblicken gehen durch Weinbauregionen. Weingüter und Besenwirtschaften laden zur Einkehr ein und bieten teilweise auch Platz für Gruppen.

Die Tourismusgemeinschaft Marbach-Bottwartal zum Beispiel hat für Reisegruppen eine Übersicht mit Einkehrmöglichkeiten zusammengestellt, die über mehr als 50 Sitzplätze verfügen.

Außerdem gibt es unterwegs hier und da tatsächlich auch Weinautomaten, die rund um die Uhr den Genuss des Rebensaftes ermöglichen. Sie halten für die Wanderer gekühlten Wein bereit – zum Teil inklusive Gläsern, in Bio-Qua-

lität, mitunter auch alkoholfreie Produkte und kleine Knabbereien. Darauf abgestimmt, hat die Wein-Lese-Landschaft Marbach-Bottwartal drei neue Weinautomat-Genusstouren ins Leben gerufen, bei denen die Wanderer an zwei Weinautomaten vorbeikommen: Bei der rund dreistündigen Rundtour „Fruchtig bis literarisch“ durch Marbach, Murr und Benningen (11,8 Kilometer) durchschreiten sie Weinberge, Flusstäler und können am Wegesrand auf literarische Highlights gespannt sein.

Die Wanderung „Wengerter für einen Tag“ führt in 2,5 Stunden (9,8 Kilometer) als Rundtour durch traditionell bewirtschaftete Weinberge und Winzerhöfe, entlang von Hanglagen und auf weite Wiesen in Großbottwar, Kleinbottwar und Steinheim/Forstthof.

Die Rundtour „Weinreben erleben“ ist mit einer Länge von 8,7 Kilometern die kürzeste und in zwei Stunden und 20 Minuten zu schaffen. Zu erleben sind ausgedehnte Weinberge und Streuobstwiesen. Startpunkt ist der Burgparkplatz Hohenbeilstein in Beilstein.

📞 www.marbach-bottwartal.de

Im Schwarzwald gibt es in Menzenschwand einen neuen, barrierefreien Spazierweg, der auch von weniger geübten Wanderern gut zu schaffen ist: Der Winterhalter Malerweg sorgt nicht nur für Bewegung an der gesunden Schwarzwald-Luft, sondern erzählt gleichzeitig

die Geschichte der Brüder Franz-Xaver und Hermann Winterhalter, die aus diesem beschaulichen Schwarzwalddorf stammen. Durch ihre Kunst wurden sie zu den gefragtesten Porträtmalern an den Höfen Europas – und blieben doch ihrer Heimat stets verbunden. Wie es dazu kam, wird auf neun Informationsstelen am Wegesrand erläutert. Das heutzutage bekannteste Gemälde von Franz Xaver Winterhalter zeigt Kaiserin Sisi im weißen Ballkleid mit Diamantsternen im Haar.

Für den nur 3,2 Kilometer langen Themenweg sind rund 1,5 Stunden einzuplanen. Er kann mit einem Besuch im Winterhalter Museum Menzenschwand „Le Petit Salon“ im alten Rathaus kombiniert werden, das sich den Malerbrüdern widmet, jedoch nur Mittwoch bis Sonntag sowie an Feiertagen von 14:30 Uhr bis 17 Uhr geöffnet ist.

📞 winterhalter-menzenschwand.de
📞 www.hochschwarzwald.de

Wie Sterne die Welt erklären, ist das Thema der großen Landesausstellung Baden-Württemberg vom 20. November bis 25. Juli 2027 im Technoseum in Mannheim. Mit zahlreichen Objekten und interaktiven Stationen wird die Geschichte der Sternenbeobachtung von der Zeit der Aufklärung bis heute greifbar. Gleichzeitig können die Besucher selbst zu Tüflern und Forschern werden: So lassen sich wissenschaftliche Methoden wie etwa das Messen, Ordnen



Das Winterhalter-Geburtshaus in Menzenschwand mit Rathaus (hinten)



Im Technoseum in Mannheim ist ab 25. Juli die Landesausstellung zu sehen

oder Beobachten eigenhändig ausprobieren. Auch bedeutende Versuchsanordnungen aus der Wissenschaftsgeschichte wie etwa die Fallrinne von Galileo Galilei zur Untersuchung der



© Clur/Stock/Getty Images

Wandern in Weinbergen: im Bottwartal gibt es viele Routen

TAUCHE EIN IN DIE WELT UNTER TAGE!

SALZBERGWERK BERCHTESGADEN

AKTIV SEIT 1517

SPAREN SIE MIT DEN KOMBI TICKETS



SALZBERGWERK + Schifffahrt Königssee

Das Ticket verbindet eine Rundfahrt auf dem smaragdgrünen Königssee mit einer Führung durch das Salzbergwerk Berchtesgaden inkl. Weißwurst-Brotzeit.

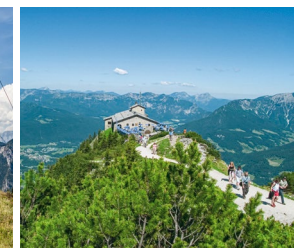
Kombi-Preis:
EUR 50,70 pro Erw.



SALZBERGWERK + Jennerbahn

Das Ticket verbindet eine Seilbahnfahrt auf den Jenner mit herrlichem Rundblick auf die Berchtesgadener Alpen mit einer Führung durch das Salzbergwerk Berchtesgaden.

Kombi-Preis:
EUR 53,40 pro Erw.
EUR 25,00 pro Kind (4 – 16 J.)



SALZBERGWERK + Kehlsteinhaus

Das Ticket verbindet eine Fahrt auf den imposanten Obersalzberg zum Kehlsteinhaus mit einer Führung durch das Salzbergwerk Berchtesgaden.

Kombi-Preis:
EUR 53,40 pro Erw.
EUR 25,90 pro Kind (4 – 16 J.)



SALZBERGWERK + Adventszauber

Das Ticket kombiniert eine Führung im Salzbergwerk Berchtesgaden und dem Besuch des Adventsmarktes in Berchtesgaden mit einem Haferl Glühwein.

Kombi-Preis:
EUR 26,30 pro Erw.
EUR 15,50 pro Kind (4 – 16 J.)



Alles aus Schokolade gibt es bei der „Chocolart“ in Tübingen im Dezember

Schwerkraft lassen sich testen. Kern der Schau sind die historischen Instrumente der Mannheimer Sternwarte aus dem 18. Jahrhundert, die das Technoseum bewahrt, wie der knapp drei Meter lange und 500 Kilogramm schwere Mauerquadrant, der zur Berechnung von Sternpositionen eingesetzt wurde. Ein Highlight wird das mehrere Meter brei-

te mechanische Decken-Planetarium sein, das die Besucher selbst in Bewegung versetzen dürfen.

Auch in die aktuelle Forschung wird die Ausstellung Einblicke geben, zum Beispiel mit dem von der Europäischen Weltraumagentur ESA geplanten Satellitenprojekt LISA zur Messung von Gravitationswellen. Sie zeigen auf, wie Entdeckungen aus der Weltraumforschung Einzug in den Alltag gehalten haben, ohne dass es den Menschen bewusst ist – beispielsweise in Form von Sonnenbrillen, Rauchmeldern oder Klettverschlüssen.

📍 www.technoseum.de

Von seiner Schokoladenseite zeigt sich Tübingen jedes Jahr Anfang Dezember. In diesem Jahr wird der süßen Versuchung vom 1. bis 6. Dezember in der historischen Altstadt wieder eine Messe gewidmet: Bei der „Chocolart“ präsentieren rund 90 Chocolatiers und

Manufakturen ihre Köstlichkeiten, die Aussteller kommen neben Deutschland aus Italien, den Niederlanden, Belgien, Litauen, Frankreich oder der Schweiz. International hat die Schokoladenmesse auch Spezialitäten aus Costa Rica, Ecuador und Peru zu bieten.

Im „Chocolate-Room“ auf dem Marktplatz fertigen Konditoren live Schokokunstwerke und den Tübinger Schokoschaumkuss „Chocolino“. Die Besucher können die fertigen Köstlichkeiten vom Fleck weg testen. Im vergangenen Jahr wurde zudem ein weiteres traditionelles Handwerk vorgestellt – die Kakaomalerei.

Busse können zum Aus- und Einstieg der Gäste am Zentralen Omnibusbahnhof (Bussteig R) halten. Parken können sie aktuell nur auf dem Festplatzparkplatz neben der Paul-Horn-Arena in der Europastraße in Richtung Ortsausgang nach Rottenburg (kostenlos).

📍 www.chocolart.de

PR-SPECIAL Hotel zur Post Rohrdorf, Chiemsee/Chiemgau

ANZEIGE

Ein herzliches Grüß Gott!



Das Hotel zur Post in Rohrdorf bietet besondere Schmankerl

Das Hotel zur Post liegt im Zentrum von Rohrdorf, inmitten der Chiemsee-Alpenland-Region zwischen den malerischen Chiemgauer Bergen und dem oberbayerischen Inntal. Lage: verkehrsgünstig, 900 m von der Autobahn A 8 entfernt im Dreieck München-Salzburg-Innsbruck.

Gemütliche Stuben, ein lauschiger Biergarten und neu

renovierte Gästezimmer laden zum Verweilen ein. Unsere 113 komfortabel eingerichteten Hotelzimmer werden höchsten Ansprüchen gerecht. 2024 wurden alle Zimmer im Gästehaus „Postlodge“ general-saniert, erhielten neue Bäder und hochwertige Schreiner-möbel. Auch im Haupthaus wurden 20 Zimmer neu gestaltet. In der kürzlich renovierten Poststube wurde das



Die neue Poststube

Frühstücksbuffet neu gestaltet und ein Raum mit 40 Plätzen für Feiern und kleine Gruppenevents geschaffen. Hier treffen Tradition und Moderne geschickt aufeinander.

Im Gästehaus „Poststadl“ sind 36 Zimmer mit über 30 m² entstanden mit viel Holz und warmen Farben, alle Zimmer mit Balkon oder Terrasse, 4-Sterne-Komfort und einer Heiz-Kühl-Decke.

Alle Zimmer sind mit Dusche/Bad, WC, TV und Telefon



Neu renovierte Gästezimmer

ausgestattet. Passende Räumlichkeiten in verschiedenen Größen, auch für Feierlichkeiten und Meetings, sowie reichlich Parkmöglichkeiten.

KONTAKT

➤ **Hotel zur Post**
Theresa Albrecht
Dorfplatz 14
83101 Rohrdorf
hotel@post-rohrdorf.de
Tel. +49 80 32/18 30
📍 www.post-rohrdorf.de

© Hotel zur Post



© Peter Widmann/stock.adobe.com

EINTAUCHEN UND ERLEBEN

Die Welt des „weißen Goldes“ in 180 Meter Tiefe

Das Besucherbergwerk in Bad Friedrichshall ist das perfekte Ausflugsziel für Groß und Klein bei jedem Wetter. Die besondere Atmosphäre und unvorstellbaren Dimensionen unter Tage laden zum Verweilen und Herunterkommen ein. Erleben Sie die rund 200 Millionen Jahre alte Geschichte unserer Erde hautnah in 180 Meter Tiefe, lassen Sie sich von der gigantischen Abbautechnik unter Tage faszinieren und erfahren Sie allerlei Wissenswertes rund um das spannende sowie vielfältige Thema Salz.

Öffnungszeiten: Besuchereinfahrten finden vom 1. Mai bis 3. Oktober an Samstagen, Sonn- und Feiertagen statt, zusätzlich ist vom 3. bis 24. Juli 2026 auch freitags geöffnet.



Salzbergwerk Bad Friedrichshall

Bergrat-Bilfinger-Straße 1 | 74177 Bad Friedrichshall |
Tel.: +49 7131 959-3303 | E-Mail: info@salzwelt.de | www.salzwelt.de

DEUTSCHLANDS SÜDEN AUF DEM WASSER

Vom Bodensee bis zum Rheinfall – per Schiff

Planen Sie eine Gruppenreise in Deutschlands Süden? Nutzen Sie den Bodensee und den Rhein als Bühne. Mit der Schweizerischen Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein (URh) fährt Ihre Gruppe



von Konstanz / Kreuzlingen über den Untersee bis nach Stein am Rhein oder ganz nach Schaffhausen – auf der schönsten Stromfahrt Europas. Vorbei an einzigartigen Ausflugszielen wie das UNESCO Weltkulturerbe Insel Reichenau und malerischen Dörfern. Ideal für Busreisen oder Tagesausflüge. Gut erreichbare Schiffsanlegestellen, Bordgastronomie und attraktive Gruppenkonditionen machen Ihre Fahrt zum Highlight. Erleben Sie den Untersee und Rhein als Gruppe – naturnah, kulturell und genussvoll.



Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein

Freier Platz 8 | 8200 Schaffhausen
Infos u. Beratung: urh.ch/gruppen | info@urh.ch | T +41 52 634 08 88



Busreisen.cc und seine Mitglieder gehen auch 2026 wieder gemeinsam auf Tour – und wir freuen uns schon jetzt darauf, Sie persönlich zu treffen!

Termine 2026

27. Jänner 2026 – Workshop Graz

Novapark - Flugzeughotel Graz

Der Auftakt ins neue Jahr mit zahlreichen Ausstellern und Networking-Möglichkeiten in der Steiermark.

28. Jänner 2026 – Workshop Wels

bei der OÖ Landesgartenschau 2027

Inspirierende Gespräche und Präsentationen inmitten der Vorbereitungen zur kommenden Landesgartenschau.

29. Jänner 2026 – Workshop Wien

mit Besuch des neuen Musical-Highlights „Maria Theresia“

Ein Tag voller Branchenkontakte –
mit kulturellem Ausklang in der Bundeshauptstadt.

3. Februar 2026 – Workshop Stuttgart

Treffpunkt für Touristiker und Busunternehmer aus Süddeutschland und Österreich.

4. Februar 2026 – 3-Länder-Workshop Vorarlberg (D-A-CH)

Internationale Kontakte im Dreiländereck – Deutschland, Österreich und Schweiz.

17. März 2026 – 4-Länder-Workshop Mistelbach (A-CZ-SK-HU)

MAMUZ Mistelbach

Grenzüberschreitendes Netzwerken mit Partnern aus Mitteleuropa.

26. März 2026 – BTB München

Allianz Arena, München

Ein Branchentreff der Superlative – mitten in einer der bekanntesten Eventlocations Deutschlands.

30. Juni 2026 – Workshop Südbayern – Salzburg – Tirol

Starke Kooperationen im Alpenraum – Busreiseveranstalter und Touristiker im Austausch.

14. Juli 2026 – Workshop Eisenstadt

mit anschließender Vorpremiere der Oper „Tosca“ im

Opernsteinbruch St. Margarethen

Kombination aus Business und Kultur auf höchstem Niveau.

10. November 2026 – BTB Workshop St. Pölten

Das große Herbstevent der Bus- und Gruppentouristik mit spannenden Neuheiten und neuen Kontakten.

... und viele mehr!

Tipp:

Für **Informationen** zu den **Workshops, Ausstellern** und **Anmeldungen** senden Sie uns bitte ein **Mail an mk@busreisen.cc**

Powered by::

busreisen.cc - MK Tourismuswerbung GmbH, Mannagetttag, 36, A-2340 Mödling

Tel: +43 (0)2236 864944

Email: info@busreisen.cc/info@btb.cc * Internet: www.busreisen.cc/www.btb.cc

